

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über:
<http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Verzeichnis der für die Zitierung freigegebenen Berichte, Gutachten und Veröffentlichungen zum Thema Fischschutz und Fischabstieg

Mit freundlicher Genehmigung der Autoren

Informationen zusammengestellt von

Wolfgang Schmalz¹

(info@fluss-im-netz.de)

FLUSS - Fischökologische & Limnologische **U**ntersuchungs**S**telle **S**üdthüringen

und

Stephan Naumann

(stephan.naumann@uba.de)

Umweltbundesamt

¹ Vortrag „Fischschutz und Fischabstieg - angewandte Forschung im Rahmen von Auftragsgutachten“ im Rahmen der Abschlusskonferenz Forum Fischschutz und Fischabstieg. Veröffentlicht unter: <http://forum-fischschutz.de/>

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchungszeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/gefördert, etc.)	Gewässer Gewässerregion – Zielart(en)	Untersuchungsmethode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
Baden-Württemberg	Scheuchversuche KKP 2011	Weibel Uwe Wüst Steffen IUS, Weibel & Ness GmbH	März 2011 bis Juni 2011	EnBW	insb. Lachssmolts und Aal sowie Artenspektrum des Rheins	Schwimmender Netzkäfig vor dem Kühlwassereinlauf eines thermischen Kraftwerks, DIDSON zur Verhaltensbeobachtung	Verhalten von Fischen vor und an elektrischen Feldern; Evaluierung der Wirksamkeit einer Infrarotschall-Scheuchanlage	teilweise publiziert in WaWi 7/8 2014
Baden-Württemberg	Rechenversuche KKP 2011	Weibel Uwe Wüst Steffen IUS, Weibel & Ness GmbH	Oktober 2011 bis Dezember 2011	EnBW	Aal	Versuchsbecken (30m x 6m), Videoaufzeichnung	Scheuchen und Leiten von Aalen entlang eines schräg angeströmten elektrifizierten Rechens (Wechselstrom) in einen Bypass; Einfluss der Strömungsgeschwindigkeiten auf die Wirksamkeit von elektrischen Feldern	teilweise publiziert in WaWi 7/8 2014
Baden-Württemberg	Rechenversuche KKP 2012	Weibel Uwe Wüst Steffen IUS, Weibel & Ness GmbH	April 2012 sowie Oktober 2012 bis November 2012	EnBW	Aal, Lachssmolts, Salmoniden	Versuchsbecken (30m x 6m); Videoaufzeichnung	Scheuchen und Leiten von Fischen entlang eines schräg angeströmten elektrifizierten Rechens (Wechselstrom) in einen Bypass; Einflüsse unterschiedlicher Feldgeometrien auf die Wirksamkeit der Anlage; Untersuchungen zur Wirksamkeit von Lichtreizen (Unterwasser-Stroboskope)	teilweise publiziert in WaWi 7/8 2014
Baden-Württemberg	Rechenversuche 2013	Weibel Uwe Wüst Steffen IUS, Weibel & Ness GmbH	März 2013 bis Mai 2013 sowie Oktober 2013 bis November 2013	EnBW	Lachssmolts, Aal	Versuchsbecken (30m x 6m); Videoaufzeichnung	Scheuchen und Leiten von Fischen in einen Bypass; Einsatz elektrischer Felder zum Blockieren abwanderungswilliger Lachssmolts; Evaluierung einer Gleichstrom-Scheuchanlage mit variabler Feldgeometrie zum Scheuchen und Leiten von Fischen	teilweise publiziert in WaWi 7/8 2014
Baden-Württemberg	Scheuchversuche Murg 2014	Weibel Uwe Wüst Steffen	September 2014 bis	EnBW	Aal, Lachs Artenspektrum	DIDSON, Hamen, Fangbox	Installation und Betrieb einer elektrischen Fischescheuchanlage	nein

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
		IUS, Weibel & Ness GmbH	November 2014 Fortführung Frühjahr 2015 (Smoltabwanderung)		m der Murg		(Gleichstrom) am Einlaufbauwerk einer WKA, Leiten von Fischen (insb. eigens besetzter Aale) in einen Bypass, Überprüfung der Übertragbarkeit von Versuchsergebnissen, Verhaltensbeobachtungen mit DIDSON; Effizienzkontrolle durch Hamen (Triebwerkskanal) und Fangbox (Bypass)	
Baden-Württemberg	Ethohydraulik - eine Grundlage für naturschutzverträglichen Wasserbau.	Institut für angewandte Ökologie, in Kooperation mit dem Instituts für Wasser und Gewässerentwicklung der Universität Karlsruhe	2008 - 2009	DBU-gefördert	-	Ethohydraulische Laboruntersuchungen	Methodenentwicklung zur Durchführung ethohydraulischer Untersuchungen, mit einem Schwerpunkt auf der Fischabwanderung	ja
Baden-Württemberg	Ethohydraulische Untersuchungen zur Funktionsfähigkeit des CHAN-BAR-Systems.	Institut für angewandte Ökologie, in Arbeitsgemeinschaft mit dem Institut für Wasser und Gewässerentwicklung der Universität Karlsruhe	2008	Behörde	-	Ethohydraulische Laboruntersuchungen	Ermittlung des Fischverhaltens gegenüber einer speziellen Rechenkonstruktion	Ja
Ba-Würt.	Funktionskontrolle an Fischabstiegsanlagen: Beobachtung von Lachssmolts an Fischabstiegsanlagen	K. und G. Bartl						2014 (21. Binnenfischereitagung)

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	unterschiedlichen Bautyps in Baden-Württemberg							
Bayern	Untersuchungen zur Vermeidung von Fischschäden im Kraftwerksbereich	Holzner, Manfred; (TUM)	1996-1998, Bericht 1999	StMLU, StMLF, TUM, LFV, E.ON, Bezirk Unterfranken	Main, Barbenregion, Zielart Aal	Hamenbefischung Turbinenauslass	Mortalität Aal	Ja, Herausgeber LFV
Bayern	Fischabstieg: Ein verhaltensorientiertes Bypasssystem zum Abstieg von Aalen	Göhl, Christian; Strobl, Theodor; TUM	Modellversuche Oberrach, Übertragung auf KW Dettelbach	StMUG, StMLF, TUM, LFV, E.ON, Bezirk Unterfranken	Main; Barbenregion; Zielart Aal	Modellversuch mit Fangeinrichtungen	Abwanderungsverhalten im Modell untersucht, Verhaltensbarriere Rechen, Vorstellung Untersuchungsvorhaben Dettelbach	Ja, Wasserwirtscha ft 6/2005
Bayern	Ökologische Verbesserungen durch den Rückbau einer Kleinwasserkraftanlage	Dr. Sebastian Hanfland, Dr. Oliver Born und Dr. Manfred Holzner; (LFV, TUM)	2002-2005, Bericht 2006	LFV (Landesfisch ereiverband Bayern e.V.)	Mitternacher Ohe, Äschenregion , Bachforelle, (Äsche), Huchen	Hamenbefischung, Markierungsexperim ente...	Rückbau KWKA, Hauptaugenmerk Durchgängigkeit mit Vorher-Nachher Untersuchung, zusätzlich Untersuchung Fischschäden an bestehender Osswald Turbine	Ja, beim LFV herunter zu laden
Bayern	The effects of weirs on structural stream habitat and biological communities	Melanie Müller, Joachim Pander und Jürgen Geist	Mai bis Julie 2009, Bericht Dezember 2011	Technische Universität München	Günz, Leitzach, Moosach, Sächsische Saale, Wiesent, verschiedene Regionen, relativ gleicher Durchfluss und gleiches Klima, keine Zielart	Standardsubstratprob en bestehend aus 15 Abgleichen mit einem Stahlentkerner, Siebe verschiedener Größen, HFA- Fließmessgerät, gelöster O ₂ , pH, Temperatur, spezifische Leitfähigkeit und Redoxpotential wurden gemessen	Vergleich der abiotischen Flusshabitats Charakteristiken flussauf und –abwärts ebenso wie die Sturkturgemeinschaften de Periphyton, aquatische Macrophyten, Macroinvertebraten und Fischen in fünf Untersuchungsgewässern.	Dezember 2011 in „Journal of Applied Ecology“
Bayern	Ecological functions of fish bypass channels in streams: migration	Joachim Pander,	2011	Landesfische reiverband	Main (Nassach,	Fangreusen, E- Befischung,	Wert eines natürlichen Fischpasses für die Fischarten	16. Dez. 2011

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	corridor and habitat for rheophilic species	Melanie Müller und Jürgen Geist		Bayern	Riedbach)	Untersuchung physikalisch- chemischer Werte		
Bayern	Wirkung von Fischabstieg und Fischschutz an einem nach ökologischen Gesichtspunkten modernisiertem Kraftwerk	Ache, Manfred; Ruff, Matthias; Schnell, Johannes; (LFV)	2010-2011	Landesfische reiverband Bayern	Vils, Barbenregion, alle pot. Arten	Hamen- bzw. Reusenkontrolle	Fischabstieg und –schutz potamodromer Arten	4/2011 Bayerns Fischerei + Gewässer, SVK Tagungsband 2012
Bayern	Untersuchungen zur Effektivität alternativer Triebwerkstechniken und Schutzkonzepte für abwandernde Fische beim Betrieb von Kleinwasserkraftanlagen	Tombek, Bernd; Holzner, Manfred	2007-2008	Landesfische reiverband Bayern	Fünf verschiedene Gewässer	Hamen- bzw. Reusenkontrolle	Fischabstieg und –schutz potamodromer Arten	Ja, LFV
Bayern	Aalabstiegsanlage Dettelbach Schlussbericht	Katharina Fiedler (Lehrstuhl für Wasserbau, TUM), Manfred Ache (Arbeitsgruppe Fischbiologie, TUM)	2005-2007	StMUG, StMLF, TUM, LFV, E.ON, Bezirk Unterfranken	Main; Barbenregion; Zielart Aal	Hamen bzw. Tirolerwehr am Bypass	Funktion Bypass vs. Turbinenpassage	Ja, beim LFV herunter zu laden
Bayern	Fish downstream passage at the TUM-Hydro Shaft Power Plant Experimental study of fish behavior – Stage I Test report No. 417	Cuchet, Matilde; Geiger, Franz; Sepp, Albert; Rutschmann, Peter; (TUM)	2011	TUM selbst	Versuchsanla ge, Arten: Bachforelle, Döbel, Barbe	Versuchsanlage Obernach, ohne Turbine	Abstiegsverhalten über unterschiedliche Bypässe, Einfluss Anströmgeschwindigkeit Rechen	Ja, zu beziehen von der TUM
Bayern	Fish downstream passage at the TUM-Hydro Shaft Power Plant Experimental study of fish behavior – Stage II Test report No. 425	Geiger, Franz; Sepp, Albert; Rutschmann, Peter; (TUM)	2013-2014, Endbericht Ende 2014	StMUV	Versuchsanla ge Obernach, Arten: Bachforelle, Äsche, Koppe,	Versuchsanlage Obernach, 33KW Pilotanlage	Fischabstieg und Turbinenmortalität bei Rechengängigen Fischen, Einfluss Anströmgeschwindigkeit Rechen =>Anlagenmortalität	Ende 2014, Zwischenbericht SVK Tagung 2014

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
Bayern	Untersuchung des Fischverhaltens an einem geneigten Rechen	Cuchet, Matilde; Rutschmann, Peter; (TUM)	2009	TUM selbst	Elritze, Barbe Versuchsanlage Oberrach	Verhaltensuntersuchung Strömungskanal	Abstieg über schräg geneigten Vertikalrechen	Versuchsbericht 408, TUM, LS Wasserbau und -wirtschaft
Bayern	Funktionskontrolle der Fischschleuse an der Wasserkraftanlage Höllenstein am Schwarzen Regen	Schmalz, Maria; Hydrolabor Schleusingen	2014, Bericht Ende 2014	StMUV, Höllenstein Kraftwerke AG	Schwarzer Regen, „Äschenregion / Barbenregion“ =Stausee alle pot. Arten	Videobeobachtung	Schwerpunkt eigentlich Aufstieg, Abstieg wurde aber auch quantifiziert	Wasserwirtschaft 7/8 2015
Bayern	Fischökologisches Monitoring an innovativen Wasserkraftanlagen	TUM, LS Aquatische Systembiologie	2014-2016, Bericht Ende 2016	StMUV	6-8 unterschiedliche Standorte, Gewässerregionen & Einzugsgebiete	Hamenbefischung, Habitatuntersuchung (vorher-nachher, oberhalb-unterhalb QB)	Fischschutz und Abstieg an Schachtkraftwerk, Schnecke, bewegliches KW, VLH, nachgerüstete konventionelle WKAs, ökologische Auswirkungen	Wird veröffentlicht, voraussichtlich Ende 2016- Anfang 2017; Projektfortschritt auf der HP des Energieatlas Bayern einzusehen
Hamburg	Erprobung der Monitoringeinrichtungen im Kühlwassereinlauf des Kohlkraftwerks Moorburg	Institut für angewandte Ökologie	2014	privat	Elbe Kaulbarsch-Flunder-Region	Beprobung des Rechengutes an Grob- und Feinrechen	Methodenentwicklung zur Durchführung des Monitorings	nein
Hamburg	Überprüfung der Elektroscheuchanlage des Kohlekraftwerks Moorburg.	Institut für angewandte Ökologie	2014	privat	Elbe Kaulbarsch-Flunder-Region	Beprobung des Rechengutes an Grob- und Feinrechen Echolotungen zur Ermittlung der Fischdichte in der Elbe Dokumentation des	Quantifizierung des Effekts der Elektroscheuchanlage	nein

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
						Fischverhaltens mittels DIDSON- Sonar		
Hamburg	Monitoring gemäß der Wasserrechtlichen Erlaubnis für das Kohlekraftwerk Moorburg	Institut für angewandte Ökologie	2014 - 2016	privat	Elbe Kaulbarsch- Flunder- Region	Beprobung des Rechengutes an Grob- und Feinrechen	Dokumentation der Fischschäden sowie der Wirksamkeit der Schadensbegrenzungsmaßnahmen	nein
Hessen	Verhaltensbeobachtungen zur Abwanderung von Aalen (<i>Anguilla anguilla</i>) und Lachsen (<i>Salmo salar</i>) unter Laborbedingungen	Adam, B., Schwevers, U. & Gumpinger, C. – Institut für angewandte Ökologie	1979	Regierungsprä- sidium Kassel	Laborgerinne Aal Lachs		Verhaltensbeobachtungen an Rechen	Unveröffentlicht es Manuskript
Hessen	Beiträge zum Schutz abwandernder Fische - Verhaltensbeobachtungen in einem Modellgerinne	Adam, Schwevers, Dumont, IAÖ	1997-1998		Aal, Lachssmolts	Beobachtungen Laborgerinne	Verhalten an verschiedenen mechanischen und Verhaltensbarrieren bei unterschiedlichen Fließgeschwindigkeiten	Bibliothek Natur & Wissenschaft Band 16, Verlag Natur & Wissenschaft, Solingen 1999
Hessen	Fish Behaviour. - In: Development of hydropower converter for very low head differences.	Institut für angewandte Ökologie in Kooperation mit der University of Southampton u.a.	2008 - 2011	EU- Forschungspro- jekt	-	Ethohydraulische Laboruntersuchungen	Reaktion abwandernder Fische gegenüber Wasserrädern	in Druck
Hessen	Fischökologisches Monitoring mittels Telemetrie zur Evaluierung des aalschützenden Anlagenmanagements mit einem Frühwarnsystem an den Staufufen Offenbach und Kesselstadt am Main.	Institut für angewandte Ökologie	2014 - 2015	privat	Main Brachsenregi- on Aal	akustische Telemetrie	Ermittlung der Synchronität von Aalabwanderung und aalschonendem Betrieb der Kraftwerke Dokumentation der Wanderpfade	nein
Hessen	Untersuchungen zum	Institut für	2013 - 2015	Behörde	-	ethohydraulische	Untersuchung des Fischverhaltens im	nein

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



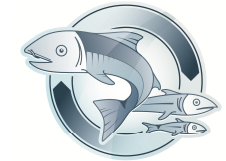
F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	Orientierungs- und Suchverhalten abwandernder Fische zur Verbesserung der Dimensionierung und Anordnung von Fischschutzeinrichtungen vor Wasserkraftanlagen	angewandte Ökologie, in Arbeitsgemeinschaft mit dem Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft der Technischen Universität Darmstadt				Laboruntersuchungen	Bereich von Bypässen unterschiedlicher Geometrie und Hydraulik	
Hessen	Funktionskontrolle der Fischaufstiegs- und Fischabstiegshilfen sowie Erfassung der Mortalität bei Turbinendurchgang an der Wasserkraftanlage Kostheim am Main	Drs. Schneider, J., Hübner, D. & Korte, E. BFS	Frühjahr bis Herbst 2011 Bericht erschienen im April 2012	Betreiber WKA: WKW Staustufe Kostheim/Main in GmbH & Co. KG	Main Barbenregion; Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg Versuche mit markierten Lachssmolts, Cypriniden, Barschen und Aalen	Hamen, Reusen; Netze, DIDSON, VAKI-Zähler	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; Mortalität an Rechen und bei Turbinenpassage	SCHNEIDER, J. & HÜBNER D. (2014): Funktionskontrolle der Fischwechsellanlagen am Main-Kraftwerk Kostheim. – WasserWirtschaft 7/8 2014, S. 54-59.
Hessen	Aalabstieg Neckarkraftwerk Hirschhorn	Weibel Uwe Wüst Steffen IUS, Weibel & Ness GmbH	November 2014 bis aktuell	EnBW	insb. Aal sowie natürliches Artenspektrum des Neckars	DIDSON	Untersuchung des Verhaltens von Fischen im Anströmbereich vorhandener Bauwerksstrukturen zur Ermittlung der Voraussetzungen für einen funktionierenden Fischabstieg	nein
Hessen	Entwicklung eines Frühwarnsystems „Migromat“ zur Ermittlung der Fischabwanderung	Institut für angewandte Ökologie in	1998 - 2003	DBU-gefördert	Lahn Barbenregion Aal	Auswertung von Fängen der Berufsfischerei	Ermittlung der Übereinstimmung von Alarmmeldungen des Frühwarnsystems MIGROMAT® mit der Abwanderaktivität	ja

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



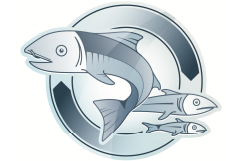
F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
		Kooperation mit dem Ingenieurbüro Floecksmühle					von Blankaalen	
Hessen	Laboruntersuchungen zur Auswirkung von Kraftwerksrechen auf Rotaugen (<i>Rutilus rutilus</i>) und Brassen (<i>Abramis brama</i>) in Abhängigkeit von Stababstand und Anströmgeschwindigkeit	Dr.-rer.-nat. Dirk Hübner, Christoph Menzel Dpl. Biol. Roman Fricke, Dr.-Ing. Reinhard Hassinger und Dipl. Ing. Silvia Rahn		Oberste Fischereibehörde, Regierungspräsidium Kassel	Zielart: Rotaugen und Brasse	Laborversuche	Schädigung von Rotaugen und Brassen an Kraftwerksrechen	August 2011
Hessen	Funktionskontrolle eines neuartigen Aalabstieges mit unterschiedlicher Einstiegsanordnung einschließlich des hydraulischen Tests eines neuartigen fischschonenden Rechens - Laboruntersuchungen -	Dr. Dirk Hübner BFS Marburg	Labor Herbst 2008 Bericht April 2009	VPUW der Univ. Kassel	Zielart Aal	Laboruntersuchungen, Filmauswertungen	Verhalten von Aalen vor Kraftwerksrechen, Variantenuntersuchung Auffindbarkeit von Bypassrohren	Ja, Bericht im Internet der VPUW Univ. Kassel und Veröffentlichung: Hassinger, R. & Hübner, D. (2009): Entwicklung eines neuartigen Aal-Abstiegssystems mithilfe von Laboruntersuchungen. Korrespondenz Wasserwirtschaft 2009 (2): 276-281 und im 24. SVK

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
								Fischereitagung Künzell bei Fulda im Tagungsband Hübner, D. & Hassinger, R. (2013): Funktionskontro- lle eines neuartigen Aalabstiegs mit unterschiedliche n Einstiegsanordn- ungen. Laboruntersuch- ungen und erste Freilandergebni- sse 11 S.
Hessen	Entwicklung und Untersuchung einer neuartigen Kombination von Fischabstiegsvorrichtung und Rechenreiniger	Dr. Ing. Reinhard Hassinger & Dr. rer. nat. Dirk Hübner	Labor Frühjahr 2010 bis Herbst 2012, Bericht Mai 2013	DBU gefördert	Barbenregion, Lachssmolts, Aale, Rotauge, Hasel, Ukelei, Gründling	Laboruntersuchungen , Filmauswertungen	Verhalten verschiedener Arten vor Kraftwerksrechen und Abstieg über „Fischhebetrog“	DBU Bericht (AZ: 27863- 24/10)
Hessen	FischSchonRechen – ein fischschonender Rechen für Wasserkraftanlagen	Hassinger, R. Versuchsanstalt und Prüfstelle für Umwelttechnik und Wasserbau Universität Kassel	Bericht: 2009				Verfahrensentwicklung	Ja, über www.uni- kassel.de
Hessen	Entwicklung eines neuartigen Aal-	Hassinger, R. &	Publiziert: 2009				Verfahrensentwicklung	KW-

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	Abstiegssysteme mithilfe von Laboruntersuchungen	Hübner, D.						Korrespondenz Wasserwirtschaft 2009 (2): 276-281
Hessen	Funktionskontrolle eines neuartigen Aalabstiegs mit unterschiedlicher Einstiegsanordnung einschließlich des hydraulischen Tests eines neuartigen fischschonenden Rechens –Laboruntersuchungen-	Dr. Dirk Hübner		Versuchsanstalt und Prüfstelle für Umwelttechnik und Wasserbau, Universität Kassel	Laboruntersuchungen; Zielart: Aal	Versuchsaufbau im Labor	Neuartige Aalabstiegsanlagen	März 2009
Hessen	Entwicklung und Untersuchung einer neuartigen Kombination von Fischabstiegseinrichtung und Rechenreiniger	Dr.-Ing. Reinhard Hassinger und Dr.-rer.-nat. Dirk Hübner	31.08.2010 bis 28.02.2012	Versuchsanstalt und Prüfstelle für Umwelttechnik und Wasserbau, Universität Kassel	Laboruntersuchungen; Zielarten: Aal, Gründling, Lachssmolt, Rotaug	Aufbau einer Anlage bestehend aus fischfreundlichem Rechen, Rechenreinigung und Fischabstieg	Fischfreundliche Abstiegsanlagen und Rechen	Mai 2013
Hessen und Rheinland-Pfalz	Entwicklung und Erprobung eines Feinstrechens für Wasserkraftanlagen.	Institut für angewandte Ökologie in Kooperation mit dem Ingenieurbüro Floecksmühle	2000 - 2003	DBU-gefördert	Nette Äschenregion Aal	Ethohydraulische Laboruntersuchungen / FDX-Transponder / automatische Antennensysteme	Analyse des Verhaltens von Fischen an Rechen Verhaltensbeobachtungen im Freiland automatischer Nachweis der Abwanderung mittels FDX-Transpondern	ja
Niederlande	Management of silver eel: Human impact on downstream migrating silver eel in the river Meuse.	Institut für angewandte Ökologie in Kooperation mit KEMA Nederland B. V., RIVO und	2001 - 2003	Forschungsprojekt gefördert durch die Europäische Union (Projekt Nr.	Maas Brachsenregion Aal	NEDAP-Transponder, Hamen-Untersuchung zur turbinenbedingten Mortalität, Auswertung von Fängen der Berufsfischerei	Abwanderung von Blankaalen, Mortalität durch Wasserkraft und Fischerei, Zuverlässigkeit des Frühwarnsystems MIGROMAT®	ja

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
		Ingenieurbüro Floecksühle		Q5RS-2000- 31141) im Rahmen des Programms „Quality of life and management of living resources“,				
Niedersachsen	Untersuchungen zur Effektivität der Aalableitung am Kraftwerk Dringenauer Mühle (Bad Pyrmont) an der Emmer	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Herbst 1992, Rathcke, 1993 (unveröff.)	Behörde	Emmer/Aal	Hamen, Reusen; Netze, Rechengut	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; mit WKA	Veröffentlicht in Binnenfischerei in Niedersachsen, Nr.8, 2006, 52 S., Autoren C. Lecour und P.- C. Rathcke
Niedersachsen	Untersuchungen zur Effektivität der Aalableitung am Kraftwerk Dringenauer Mühle (Bad Pyrmont) an der Emmer	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	10.9.- 12.12.1996, Rathcke, 1997 (unveröff.)	Behörde	Emmer/Aal, andere miterfaßt	Hamen, Reusen; Netze, Rechengut	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege;	Veröffentlicht in Binnenfischerei in Niedersachsen, Nr.8, 2006, 52 S., Autoren C. Lecour und P.- C. Rathcke
Niedersachsen	Überprüfung der Fluchtrohre im Wasserkraftwerk Hannover - Herrenhausen	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Herbst/Winter 2000	privat	Leine/ Aal, andere miterfaßt	Reusen; Netze, Rechengut	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; ohne WKA	Veröffentlicht in Binnenfischerei in Niedersachsen, Nr.8, 2006, 52 S., Autoren C. Lecour und P.- C. Rathcke
Niedersachsen	Abwanderung von Fischen im	Dipl. Biol. P.-C.	Frühjahr 2004	Behörde	Oker/ Smolts,	Reusen, Netze	Nutzung der verschiedenen	Veröffentlicht in

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	Bereich von Wasserkraftanlagen an der Oker- Lachs- und Aalabwanderung	Rathcke			andere miterfaßt		Abstiegswege; mit WKA	Binnenfischerei in Niedersachsen, Nr.8, 2006, 52 S., Autoren C. Lecour und P.-C. Rathcke
Niedersachsen	Überprüfung der Funktionsfähigkeit des Mäanderfischpass im Wasserkraftwerk Pfortmühle (Hameln)	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Sep –Dez. 2003, März, April, Oktober und November 2004, Bericht Dez.2004	Behörde	Weser, Aal und Smolts, alle miterfaßt	Reusen, Rechengut	Abstieg über FAA und Bypassrohr	
Niedersachsen	Untersuchung über turbinenbedingte Schäden an Aalen im Kraftwerk Landesbergen (Weser)	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Dezember 1996, Bericht 1997	Behörde	Weser, Aal	Hamen	Turbinenschäden	
Niedersachsen	Untersuchung über turbinenbedingte Schäden an Aalen im Kraftwerk Landesbergen (Weser)	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Dezember 1999, Bericht März 2000	Behörde	Weser, Aal	Hamen	Turbinenschäden	
Niedersachsen	Abwanderung von Fischen im Bereich von Wasserkraftanlagen an der Oker- Lachs- und Aalabwanderung	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Herbst 2004	Behörde	Oker/Aal, andere miterfaßt	Reusen, Netze, Rechengut	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; mit WKA	Veröffentlicht in Binnenfischerei in Niedersachsen, Nr.8, 2006, 52 S., Autoren C. Lecour und P.-C. Rathcke
Niedersachsen	Überprüfung der Fluchtröhre im Wasserkraftwerk Hannover - Herrenhausen	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Herbst/Winter 2003	privat	Leine/ Aal, andere miterfaßt	Reusen, Netze, Rechengut	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; ohne WKA	Veröffentlicht in Binnenfischerei in Niedersachsen, Nr.8, 2006, 52

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
								S., Autoren C. Lecour und P.-C. Rathcke
Niedersachsen	Überprüfung der turbinenbedingten fischereilichen Sterblichkeit und der Effektivität des Fluchtrohres am Wasserkraftwerk Streichwehr Gronau (Leine)	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Juli 2006, November 2006, Januar 2007 und April 2007, Bericht Juli 2008,	privat	Leine, gesamtes Artenspektrum	Hamen, Reusen	Turbinenschäden, Verteilung auf Abwanderwege WKA; FAA und Bypass	
Niedersachsen	Funktionskontrolle der Fischaufstiegsanlage am Wasserkraftwerk Calenberger Mühle (Leine)	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	April bis Mai und September bis Oktober Bericht März 2013	privat	Leine, gesamtes Artenspektrum	Garnreuse	Bypass (Fluchtrrohr)	
Niedersachsen	Fischereibiologische Funktionskontrolle des Mäander-Fischpasses am Elektrizitätswerk Greene-Kreiensen, Landkreis Northeim	Büro LIMNA; Rommelmann	September – Dezember 2005, Bericht September 2013	privat	Leine, gesamtes Artenspektrum	Garnreuse	Abstieg über FAA	
Niedersachsen	Erarbeitung und Praxiserprobung eines Maßnahmenplans zur ökologisch verträglichen Wasserkraftnutzung an der Mittelweser: Befunde zur Aalabwanderung 2008/09	Institut für angewandte Ökologie in Kooperation mit dem Ingenieurbüro Floecksmühle und der Universität Hamburg	2008 - 2010	Umweltbundesamt	Weser Brachsenregion Aal	Farbmarkierung Auswertung der Fänge von Berufsfischern	Quantifizierung und Ermittlung der Dynamik der Aalabwanderung und der turbinenbedingten Mortalität	UBA Texte http://www.umweltbundesamt.de/uba-info-medien/dateien/4200.html
Niedersachsen	Erarbeitung und Praxiserprobung eines Maßnahmenplans zur ökologisch verträglichen Wasserkraftnutzung an der Mittelweser: Befunde zur	Institut für angewandte Ökologie in Kooperation mit dem	2009 - 2010	Umweltbundesamt	Weser Brachsenregion Lachs, Meerforelle	Auswertung der Fänge von Berufsfischern	Ermittlung der Dynamik der Abwanderung von Lachs- und Meerforellensmolts	UBA Texte http://www.umweltbundesamt.de/uba-info-medien/dateien/

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	Abwanderung von Salmonidensmolts	Ingenieurbüro Floecksühle und der Universität Hamburg						4202.html
Niedersachsen	Funktionskontrolle der Fischaufstiegsanlage am Wasserradkraftwerk Woltersburger Mühle (Wipperau)	Dipl. Biol. P.-C. Rathcke	Herbst 2013 und Frühjahr 2014	Behörde	Wipperau, alle Fischarten	Reuse	Abstieg über die FAA	
Nordrhein- Westfalen	HDX-Monitoring Wupper - Untersuchung der Wanderung von Fischen	Institut für angewandte Ökologie, Kirtorf-Wahlen	2014-2017	Bezirksregier ung Düsseldorf, Dezernat 54	Wupper (Bergisches Land), Zielartengewä sser Lachs und Aal, Mittellauf Äschenregion , Unterlauf Barbenregion	HDX- Antennen an 5 Anlagen, Schwerpunkt auf E- Befischung und Markierung von Wupperfischen, ergänzend Aussatz von markierten Blankaalen und Lachssmolts	Auffindbarkeit der Fischaufstiege von der Rheinmündung bis zum Beyenburger Stausee, Überprüfung der Verbesserungsmaßnahmen zum Abstieg am Auer Kotten und evtl. einer weiteren WKA	Nach Projektabschlus s auf der Homepage der Bezirksregierun g Düsseldorf
Nordrhein- Westfalen	Monitoring von Fischwanderungen in der Wupper mittels HDX-Transpondern	Institut für angewandte Ökologie	2014 - 2017	Behörde	Wupper Barbenregion Aal Lachs potamodrome Arten	HDX-Transponder / automatische Antennensysteme	Dokumentation des großräumigen Wanderverhaltens in der Wupper durch Antennenanlagen an mehreren Standorten auf ca. 60 Gewässerkilometern	nein
Nordrhein- Westfalen	HDX-Monitoring Wupper: Untersuchung der Wanderung von Fischen	Institut für angewandte Ökologie	2012 - 2014	Behörde / Wasserverba nd	Wupper Barbenregion Aal Lachs	HDX-Transponder / automatische Antennensysteme	Dokumentation der Abwanderung von Fischen über die verschiedenen Wanderkorridore eines Ausleitungskraftwerks	in Vorbereitung
Nordrhein- Westfalen	Fischschutz Pilotanlage Unkelmühle		Monitoring laufend	Bezirksregier ung Köln / Land NRW, RWE Innogy	Sieg, Zielartengewä sser Lachs	Radiotelemetrie / Sender, Fänge	Feinrechenanlagen und verschiedene Bypässe - Freilandversuche.	Nein / laufend

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



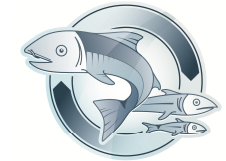
F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchungszeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/gefördert, etc.)	Gewässer Gewässerregion – Zielart(en)	Untersuchungsmethode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
				GmbH				
Nordrhein-Westfalen	Experimentelle Untersuchungen zur Schädlichkeit einer Kleinwasserkraftanlage mit Kaplan turbine und geringer Fallhöhe für Jungfische und Neunauge.	Markus Kühlmann, öbvS, Möhnesee	2008 (November, 4 Untersuchungstage)	Diplomarbeit Europäische Berufs- und Wirtschaftsakademie St. Gallen, CH	Möhne (Sauerland); Äschenregion ; Regenbogenforellen, Aale, Gummifische, tote Rotfedern	Aussetzen direkt vor WKA, Zwangsabstieg, UW-Bereich mit Netzen abgesperrt, Entnahme Passagiere mittels E-Fischerei	Fischschädigungen in Abhängigkeit von Laufragdleistung, Lauf- und Leitradöffnung	Europäische Berufs- und Wirtschaftsakademie St. Gallen, CH
Nordrhein-Westfalen	Fischschutzmöglichkeiten an Wasserkraftanlagen	Dr. Andreas Hoffmann und Kollegen, BuGeFi, Bielefeld	2009/10	Umweltministerium NRW, Düsseldorf	Möhne (Sauerland); Äschenregion ; Bachforellen, Aale	Aussetzen direkt vor WKA, Zwangsabstieg, DIDSON	Schutzmaßnahmen für Jung- und Kleinfische im Turbulenzkanal hinter dem Rechen.	Natur in NRW Ausgabe 4/10, LANUV NRW
Nordrhein-Westfalen	Fischabstieg: Verhaltensbeobachtungen vor Wanderbarrieren	Dr. Andreas Hoffmann und Kollegen, BuGeFi, Bielefeld	2013 (verschiedene)	verschiedene (s. Artikel)	verschiedene (s. Artikel)	verschiedene (s. Artikel)	verschiedene (s. Artikel)	Wasser und Abfall 6-2013
Nordrhein-Westfalen	HDX-Monitoring Wupper - Untersuchung der Wanderung von Fischen und Fischschutz an der WKA Auer Kotten	Institut für angewandte Ökologie, Kirtorf-Wahlen	2013-2014	Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 54 und Wupperverband	Wupper (Bergisches Land), Zielartengewässer Lachs und Aal, Mittellauf Äschenregion	HDX- Antennen an 2 Anlagen, Aussetzen von markierten Blankaalen und Lachssmolts stromauf WKA, E-Befischung und Markierung von Wupperfischen	Schutzfunktion des 12 mm Horizontalrechens, Funktion und Fisch-Verteilungsverhältnis an den möglichen Abstiegswegen, Funktion der Einschwimm Sperre am Untergraben	Projektbericht wird im Januar 2015 auf der Homepage der Bezirksregierung Düsseldorf und des Wupperverband

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
					, Unterlauf Barbenregion	stromab FAA		es veröffentlicht. Vortrag bei der 26. SVK- Tagung 2015 in Fulda, Artikel in "Natur in NRW" (voraussichtlich) Ausgabe 2/2015
Nordrhein- Westfalen	Fischabstieg: Verhaltensbeobachtungen vor Wanderbarrieren	Imke Böckmann, Boris Lehmann, Andreas Hoffmann und Markus Kühlmann	Bericht: 2013		Verschiedene , z. B. Lippe	Laborversuche, Freilandbeobachtung (Sonar)	Abstiegsverhalten von Fischen an Wanderbarrieren	2013 (Wasser und Abfall)
Österreich / Kärnten	Fischökologisches Monitoring und Variantenstudie zur Fischrückwanderung am Wehr Rottau, Untere Möll	Institut für Hydrobiologie und Gewässermana- gement IHG (Boku)	Dez. 2009 – März 2011 Bericht: August 2012	VERBUND- Austrian Hydro Power AG	Möll; Äschenregion Zielarten: Äsche, Aalrutte	Radiotelemetrie	Verhaltensstudie hinsichtlich Abstiegsverhalten bei Aalrutte und Äsche	Bericht, nicht öffentlich Müsste bei Auftraggeber erfragt werden
Österreich / Niederösterreich	Monitoring der Fischabstiegshilfe am Kraftwerk Riedmühle an der Thaya	Institut für Hydrobiologie und Gewässermana- gement IHG (Boku)	Nov. 2011 – Jänner 2012; Bricht: Juli 2012	Landesfische- reiverband Niederöster- reich und Fischereirevi- erverband II (Korneuburg)	Thaya: Barbenregion; Alle vorkommende n (ca. 25 Arten)	Netzsackreuse am Auslauf der Fischabstiegshilfe	Funktionalität der dort installierten Abstiegshilfe. Erste Einblicke...	Bericht; kann zur Verfügung gestellt werden.
Österreich / Niederösterreich	Fischereibiologische Untersuchung zur flussabwärts	Institut für Hydrobiologie	Juli – August 2007	BEA Electrics	Obere Ybbs; Metarhithral	VIT und VIE- Markierung,	Können die vorkommenden Arten die Schneckenturbine verletzungsfrei	Bericht; Kann zur

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
h	gerichteten Passierbarkeit der Wasserkraftschnecke Lunz am See	und Gewässermanagement IHG (Boku)	Bericht: Jänner 2009		Zielarten: Forellen, Äsche, Koppe	Netzabspernung	passieren?	Verfügung gestellt werden
Österreich / Niederösterreich	Abstiegsversuch an der Wasserkraftschnecke "HYDROCONNECT" mit "Albrecht fishLift inside" an der Jeßnitz in Niederösterreich	Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement Zeiringer Maxim Grigull Stefan Auer	26.03. bis 27.03.2014	Hydro-Connect GmbH			<ul style="list-style-type: none"> • Für welche Fischarten ist eine Passage vom Ober- in das Unterwasser nachweisbar? • Welche Altersstadien können die Schnecke passieren? • Werden die Fische bei der Abwärtswanderung verletzt? 	Bericht; Kann zur Verfügung gestellt werden
Österreich /Niederösterreich	Fischökologische Untersuchungen an der Wasserkraftschnecke „HYDROCONNECT“ mit „Albrecht fishLift inside“ am Standort KW Jeßnitz	Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement IHG(Boku)	Okt. 2013 bis April 2014	Firma Hydroconnect GesmbH	Jeßnitz; Obere Forellenregion; Forellen, Koppe	Reuse, Videomonitoring	Auf- und Abstieg; Kontrolle der Funktion der Schnecke; Machbarkeitsstudie	Nein, in praep.
Österreich, Niederösterreich	Fish drift in a Danube/sidearm-system: I. Site-, species-, and stage-specific drift.	Andreas Zitek et al., Universität für Bodenkultur Wien	Mai – August 1996, Publikation im Jahr 2004	FWF Österreich	Marcheldkanal, Artenspektrum der Donau	Driftnetze, automatischer Driftsampler	Biologie der Flussabwärtswanderung von Fischlarven an unterschiedlichen Stellen eines Gewässer	Ja, 2004, Journal of Fish Biology, 65: 1319-1338.
Österreich, Niederösterreich	Fish drift in a Danube/sidearm-system: II. Seasonal and diurnal patterns.	Andreas Zitek et al., Universität für Bodenkultur Wien	Mai – August 1996, Publikation im Jahr 2004	FWF Österreich	Marcheldkanal, Artenspektrum der Donau	Driftnetze, automatischer Driftsampler	Biologie der Flussabwärtswanderung von Fischlarven an unterschiedlichen Stellen eines Gewässer	Ja, 2004, Journal of Fish Biology, 65: 1339-1357.
Österreich, Niederösterreich	Drift of juvenile freshwater fish in late autumn in a Danube tributary.	Christian Wiesner et al.	Herbst/Winter 2000/2001	FWF Österreich	Marcheldkanal, Artenspektrum der Donau	Hamen unterhalb eines Wehres, Netze	Biologie der Flussabwärtswanderung von Fischen im Herbst/Winter an einem Wehr (ohne Energienutzung)	Proceedings of the Fifth International Conference on Ecohydraulics - Aquatic

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
								Habitats: Analysis and Restoration, 12.-17. 09.2004, Madrid, 117- 123.
Rheinland- Pfalz	Schutz der Fischerei an Wasserkraftanlagen in stauregulierten Flüssen	Bezirksregierung Trier	18.-19.April 1996	Aalschutziniti- ative Rheinland- Pfalz/RWE Power AG	Stauregulierte Flüsse, Barbenregion, Aal	Fachaustausch, Konferenz	Überblick zu verschiedenen Themen	Ja, als Tagungsband
Rheinland- Pfalz/Bayern	Fische und Turbinen, Schutz der Fische vor Verletzungen in den Kraftwerksanlagen staugeregelter Flüsse	Fachberatung Fischerei Bezirk Unterfranken und Aalschutzinitiati- ve Rheinland- Pfalz/RWE Power AG	Symposium vom 16- 17.11.1998, Veitshöchheim	Fachberatung Fischerei Bezirk Unterfranken und Aalschutziniti- ative Rheinland- Pfalz/RWE Power AG	Stauregulierte Flüsse, Barbenregion, Aal	Fachaustausch, Symposium	Überblick zu verschiedenen Themen	Ja, als Tagungsband
S.-Anhalt	Fischereibiologisches Gutachten zur Reaktivierung der Wasserkraftnutzung am Standort Burmühle Freyburg (Unstrut).	Dr. G. Ebel (BGF)	1999 – 2000, Bericht 2000 (115 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Unstrut, Barbenregion, komplettes Artenspektru- m	Literaturstudie, Systementwicklung, Methodenentwicklung , Modellentwicklung, Modellierung	Bemessung und Gestaltung eines innovativen Leitrechensystems, Prognose der turbinen- und rechenbedingten Mortalität	Nein
S.-Anhalt	Fischereibiologisches Gutachten zum Neubau der Wasserkraftanlage Halle-Planena (Saale) – Teil I: Fischfauna und Fischabstiegsanlage.	Dr. G. Ebel (BGF)	2001, Bericht 2001 (51 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektru- m	Literaturstudie, Systementwicklung, Methodenentwicklung , Modellentwicklung, Modellierung	Bemessung und Gestaltung eines innovativen Leitrechen-Bypass- Systems, Prognose der turbinen- und rechenbedingten Fischmortalität	Nein

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
S.-Anhalt	Untersuchungen zur Funktionsfähigkeit der Fischabstiegsanlage am Wasserkraftanlagenstandort Mahlmühle Weißenfels (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2001 (40 Kontrolltage a' 24 h), Bericht 2001 (66 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektrum, natürlicher Fischabstieg	Bypassreue	Quantifizierung der Effizienz des Schutz- und Abstiegssystems	Nein
S.-Anhalt	Fischereibiologisches Gutachten zum Neubau der Wasserkraftanlage an der Staustufe Rothenburg (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2005, Bericht 2005 (160 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektrum	Literaturstudie, Systementwicklung, Methodenentwicklung , Modellentwicklung, Modellierung	Bemessung und Gestaltung eines innovativen Leitrechen-Bypass-Systems, Prognose der turbinen- und rechenbedingten Mortalität	Nein
S.-Anhalt	Funktionskontrolle der Fischabstiegsanlage an der Wasserkraftanlage Halle-Planena (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2006 – 2007 (25 Kontrolltage a' 24 h), Bericht 2007 (72 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektrum, natürlicher Fischabstieg	Bypassreue	Quantifizierung der Nutzungsfrequenz des neuartigen Bypasses	Ja (Auszüge in mehrere Quellen)
S.-Anhalt	Funktionskontrolle der Fischabstiegsanlage an der Wasserkraftanlage Rothenburg (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2008 (34 Kontrolltage a' 24 h), Bericht 2008 (95 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektrum, natürlicher Fischabstieg	Bypassreue	Quantifizierung der Nutzungsfrequenz des neuartigen Bypasses	Ja (Auszüge in mehreren Quellen)
S.-Anhalt	Funktionskontrolle der Fischabstiegsanlage an der Wasserkraftanlage Calbe (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2008 (34 Kontrolltage a' 24 h), Bericht 2008 (91 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Bleiregion, komplettes Artenspektrum, natürlicher Fischabstieg	Bypassreue	Quantifizierung der Nutzungsfrequenz des Bypasssystems	Nein
S.-Anhalt	Fischereibiologisches Gutachten zum Neubau der Wasserkraftanlage Öblitz (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2009, Bericht 2009 (149 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektrum	Literaturstudie, Systementwicklung, Methodenentwicklung	Bemessung und Gestaltung eines innovativen Leitrechen-Bypass-Systems, Prognose der turbinen- und rechenbedingten Mortalität	Nein

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
					m	Modellentwicklung, Modellierung		
S.-Anhalt	Magnetisch induktive Rasteraufmessung der Fließgeschwindigkeit in den Bypasseintrittsprofilen der Wasserkraftanlagen Rothenburg (Saale) und Planena (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2009, Bericht 2009 (5 Seiten)	–	Saale, Barbenregion	Magnetisch-induktive Fließgeschwindigkeits- messung	Räumliche Differenzierung der Fließgeschwindigkeit im Eintrittsprofil eines neuartigen Bypasses	Nein
S.-Anhalt	Funktionskontrolle der Fischabstiegsanlage an der Wasserkraftanlage Raguhn (Mulde).	Dr. G. Ebel (BGF)	2009 – 2010 (39 Kontrolltage a' 24 h), Bericht 2010 (76 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Mulde, Barbenregion, komplettes Artenspektru m, natürlicher Fischabstieg	Fangkammer	Quantifizierung der Nutzungsfrequenz des Bypasses	Nein
S.-Anhalt	Funktionskontrolle der Fischabstiegsanlage an der Wasserkraftanlage Alsleben (Saale).	Dr. G. Ebel (BGF)	2009 – 2010 (34 Kontrolltage a' 24 h), Bericht 2010 (85 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektru m, natürlicher Fischabstieg	Bypassreusen	Quantifizierung der Nutzungsfrequenz des Bypasses	Nein
S.-Anhalt	Fischereibiologisches Gutachten zur Reaktivierung der Wasserkraftanlage Burgmühle Freyburg (Unstrut).	Dr. G. Ebel (BGF)	2010 – 2011, Bericht 2011 (133 Seiten)	Privat (WKA- Betreiber)	Unstrut, Barbenregion, komplettes Artenspektru m	Literaturstudie, Systementwicklung, Methodenentwicklung , Modellentwicklung, Modellierung	Bemessung und Gestaltung eines innovativen Leitrechen-Bypass- Systems, Prognose der turbinen- und rechenbedingten Mortalität	Nein
S.-Anhalt	Untersuchungen zur biologischen Effizienz eines neuartigen Fischschutz- und Fischabstiegssystems.	Dr. G. Ebel (BGF)	2011 (12 Kontrolltage a' 24 h) Bericht 2011 (37 Seiten)	–	Saale, Barbenregion, Aal (<i>Anguilla anguilla</i>), natürliche Abwanderung	Bypassreuse + 3 Turbinenhamen, Methodenentwicklung , Modellentwicklung	Quantitative Analyse der biologischen Effizienz eines innovativen Leitrechen- Bypass-Systems	Ja (Auszüge in mehrere Quellen)
Sachsen	Untersuchung und Bewertung des Fischschutzes am	Dr. Falko Wagner, Inst. f.	Freilandarbeit Mai bis Oktober	Josef Bauer (Betreiber),	Weißer Elster, Barbenregion,	Hamen, Reusen, Netze,	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; Funktionsfähigkeit	

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	Wasserkraftstandort Lützschena (Weiße Elster)	Gewässerökologie und Fischereibiologie Jena	2013, Bericht Dez. 2013	anteilig gefördert durch Freistaat Sachsen	Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg	Elektrofischerei	Fischschutz und Fischabstiegseinrichtung	
Sachsen	Untersuchung und Bewertung des Fischschutzes am Wasserkraftstandort Wehlitz (Weiße Elster)	Dr. Falko Wagner, Inst. f. Gewässerökologie und Fischereibiologie Jena	Freilandarbeit August bis Oktober 2013, Bericht Dez. 2013	Andreas Knapikowski (Betreiber), anteilig gefördert durch Freistaat Sachsen	Weißer Elster, Barbenregion, Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg	Hamen, Reusen, DIDSON, Singel- Beam-Sonar, Elektrofischerei	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; Mortalität in allen Korridoren, Funktionsfähigkeit Fischschutz und Fischabstiegseinrichtung	
Sachsen	Untersuchung und Bewertung des Fischschutzes am Wasserkraftstandort Stahmeln (Weiße Elster)	Dr. Falko Wagner, Inst. f. Gewässerökologie und Fischereibiologie Jena	Freilandarbeit August bis Oktober 2013, Bericht Dez. 2013	Mühlenwerke Stahmeln GmbH (Betreiber), anteilig gefördert durch Freistaat Sachsen	Weißer Elster, Barbenregion, Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg	Hamen, Reusen, DIDSON, Singel- Beam-Sonar, Elektrofischerei	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; Mortalität in allen Korridoren, Funktionsfähigkeit Fischschutz und Fischabstiegseinrichtung	
Schleswig- Holstein	Prüfung des Standes der Technik zum Schutz von Wasserlebewesen bei der Wasserentnahme durch das PSW Geesthacht	Institut für angewandte Ökologie	2012 - 2013	privat	Elbe Brachsenregion	Fischbestandserfassung mittels Elektro-, Zugnetz- und Ringwadenfischerei Bestimmung der Fischdichte mittels Echolot Verhaltensbeobachtungen mittels DIDSON- Sonar Dokumentation der	Ermittlung der Gefährdung von Fischen durch die Wasserentnahme und Ableitung schadensreduzierender Maßnahmen	in Vorbereitung

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
						Wanderwege auf- und abwandernder Fische mittels akustischer Telemetry		
Schleswig-Holstein	Monitoring der Fischverluste an den Kühlwassereinläufen des Kernkraftwerks Krümmel	Institut für angewandte Ökologie	2009	privat	Elbe Brachsen-Region	Beprobung des Rechengutes an Grob- und Feinrechen	Dokumentation des Fischaufkommens	nein
Schweiz	Massnahmen zur Gewährleistung eines schonenden Fischabstiegs an grösseren mitteleuropäischen Flusskraftwerken	R. Kriewitz, R. Boes, A. Peter	2012 - 2014	VAW, ETHZ	Barbenregion (Aare oder Hochrhein), Barbe, Schneider, Äsche, Bachforelle, Aal	Laborversuche in Versuchsrinne	Verhalten an Leitrechen, Hydraulische Modellierung	Ja bzw. in diversen Teilberichten
Thüringen	Möglichkeiten der Anwendung und Effektivität verschiedener akustischer Scheueinrichtungen zum Schutz der Fischfauna vor Turbinenschäden – gesonderter Fangtechnikbericht	Dipl.-Biol. W. Schmalz; Hydrolabor Schleusingen (Bauhaus-Uni. Weimar)	Vorbereitung ab Sept. 1999 Labor Frühjahr 2001; Freilandarbeit Juni bis Sept. 2001 Berichte erschienen Dez.. 2002	DBU-gefördert	Thür. Saale; Barbenregion; Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg	Hamen, Reusen; Netze	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege; vergleichend mit und ohne Scheuchung	Ja, DBU-Berichte sind verfügbar.
Thüringen	Durchführung systematischer Untersuchungen zur Konzeption funktionsgerechter Wanderhilfen im Bereich von Wasserkraftanlagen am Beispiel der Wasserkraftanlage Camburg/Döbritschen (Thüringen).	Dipl.-Biol. W. Schmalz; Hydrolabor Schleusingen (Bauhaus-Uni. Weimar)	1. Teil des Projekts – Kontrolle des Istzustandes ohne Bypassalternativen 2003 bis 2004; Im Bericht 2007	DBU-gefördert	Barbenregion; Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg	Hamen, Reusen; Netze	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege und turbinenbedingte Fischschäden	Ja, DBU-Berichte sind verfügbar.

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



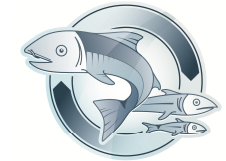
F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
			erschienen					
Thüringen	Beeinträchtigungspotential von aus Wasserspeichern ausgetragenen Fischen auf das anschließende Fließgewässer am Beispiel der Talsperre Ratscher und der Schleuse	Dipl.-Biol. W. Schmalz; Hydrolabor Schleusingen (Bauhaus-Uni. Weimar)	Oktober 2004 mit Unterbrechungen bis November 2005	Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt	Schleuse, Äschenregion Aus RHB absteigende Fische, natürlicher Fischabstieg	Reusenkonstruktion über den gesamten Flusslauf unterhalb des RHB	Quantifizierung der aus RHB absteigenden Fische	nein
Thüringen	Untersuchungen zum Fischabstieg und Kontrolle möglicher Fischschäden durch die Wasserkraftschnecke an der Wasserkraftanlage Walkmühle an der Werra in Meiningen.	Dipl.-Biol. W. Schmalz (FLUSS – freiberufl. Biologe)	April 2009 bis Mai 2010 - Bericht erschienen Nov. 2010	Behörde (TLUG)	Werra, Barbenregion Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg	Hamen und Reusen	Fischschäden in Wasserkraftschnecke, und Turbinen, Aufteilung des Fischabstiegs allgemein	Ja, über Internet
Thüringen	Beeinträchtigungspotential von aus Wasserspeichern ausgetragenen Fischen auf das anschließende Fließgewässer am Beispiel der Talsperre Straußfurt und der Unstrut	Dipl.-Biol. M. Schmalz IWSÖ GmbH, Hydrolabor Schleusingen	April 2007 mit Unterbrechungen bis Oktober 2008 Bericht Nov. 2008	Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt	Unstrut, Barbenregion Aus RHB absteigende Fische, natürlicher Fischabstieg	Reusenkonstruktion über den gesamten Flusslauf unterhalb des RHB	Quantifizierung der aus RHB absteigenden Fische	Nein, Vortrag auf Fischartenschutztagung Jena 2009
Thüringen	Optimierung von Bypässen für den Fischabstieg	Dipl.-Biol. M. Schmalz IWSÖ GmbH, Hydrolabor Schleusingen	Sep. 2009 bis Okt. 2011 Bericht: Februar 2012	DBU- gefördert	Saale, Barbenregion, Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg	Hamen und Reusen	Aufteilung des Fischabstiegs, Effizienz eines speziell konstruiertes Bypassrohres	Ja, DBU- Berichte sind verfügbar
Thüringen	Funktionskontrolle der Fischaufstiegsanlagen an den Wasserkraftanlagen Spichra,	Dipl.-Biol. M. Schmalz IWSÖ GmbH,	Oktober bis November 2011 Bericht Juli	e.on Thüringer Energie AG	Werra, Barbenregion Keine	DIDSON vor Rechen und Abstiegsbypässen,	Untersuchung des Verhaltens vor Rechen mit Spülrinne, Evaluierung des Einstiegs in die Bypässe	Nein, Vortrag auf

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



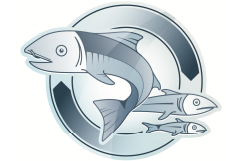
F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	Mihla und Falken an der Werra Teilprojekt: Untersuchung des Fischabstieges an der WKA Mihla	Hydrolabor Schleusingen	2012		Zielarten, komplettes Artenspektrum in natürlicher Fischabstieg	Reuse in FAA		Fischartenschutztagung Jena, 2013
Thüringen	Durchführung systematischer Untersuchungen zur Konzeption funktionsgerechter Wanderhilfen im Bereich von Wasserkraftanlagen am Beispiel der Wasserkraftanlage Camburg/Döbritschen (Thüringen).	Dipl.-Biol. W. Schmalz; Hydrolabor Schleusingen (Bauhaus-Uni. Weimar)	1. Teil des Projekts – Kontrolle des nach Errichtung einer FAA und eines Bypasses am Wehr 2005 bis 2006; Im Bericht 2007 erschieden	DBU- gefördert	Barbenregion; Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum in natürlicher Fischabstieg	Hamen, Reusen; Netze	Nutzung der verschiedenen Abstiegswege und turbinenbedingte Fischschäden	Ja, DBU- Berichte sind verfügbar.
Thüringen	Durchführung systematischer Untersuchungen zur Konzeption funktionsgerechter Wanderhilfen im Bereich von Wasserkraftanlagen am Beispiel der Wasserkraftanlage Camburg/Döbritschen (Thüringen).	Dipl.-Biol. M. Schmalz; Hydrolabor Schleusingen (Bauhaus-Uni. Weimar)	2. Teil des Projekts – Kontrolle des nach Errichtung einer 2. FAA an der WKA; Im Bericht zur Optimierung von Bypässen für den Fischabstieg Erschieden – weiteres siehe oben					
Thüringen	Funktionskontrollen der Fischaufstiegs- und Fischabstiegsanlage an der Wasserkraftanlage Hüttengrund	Dipl.-Biol. W. Schmalz (FLUSS – freiberufl.	2013 Bericht erschieden 2013	WKA- Betreiber	Steinach, Übergang obere zur unteren	Kamerasystem → klares Wasser	Verhalten auf flach gestelltem Rechen – Auffindbarkeit einer Abstiegsöffnung	nein

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	an der Steinach.	Biologe)			Forellenregion, Keine Zielarten, komplettes Artenspektrum natürlicher Fischabstieg			
überregional	Leitrechen-Bypass-System nach Ebel, Gluch & Kehl (2001) – Aufbau und Funktionsprinzip, Bemessung und Gestaltung, Biologische Wirksamkeit, Betriebserfahrungen.	Dr. G. Ebel (BGF)	2001 – 2013, Bericht 2014, Veröffentlichung 2014 (25 Seiten)	–	Diadrome und potamodrome Arten in unterschiedlichen Gewässerregionen	Modellierung, Bemessung, Gestaltung, biologische Funktionskontrolle	Vorstellung eines innovativen Leitrechen-Bypass-Systems	Ja (Internet)
überregional	Einsatz des Leitreechen-Bypass-Systems nach Ebel, Gluch & Kehl an Wasserkraftanlagen – Grundlagen, Erfahrungen und Perspektiven.	Dr. G. Ebel, Dipl.-Hydr. A. Gluch, Dipl.-Ing. M. Kehl	2001 – 2014, Mskr. 2014, Veröffentlichung 2015	–	Diadrome und potamodrome Arten in unterschiedlichen Gewässerregionen	Systementwicklung, Bemessung, Gestaltung, Funktionskontrolle, Betriebserfahrungen	Vorstellung eines innovativen Leitrechen-Bypass-Systems	Ja (Fachzeitschrift)
Weltweit	Turbinenbedingte Schädigung des Aals (<i>Anguilla anguilla</i>) – Schädigungsraten an europäischen Wasserkraftanlagenstandorten und Möglichkeiten der Prognose.	Dr. G. Ebel (BGF)	2007 – 2008, Bericht 2008, Veröffentlichung 2008 (176 Seiten)	Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen- Anhalt, Institut für Binnenfische rei e.V. Potsdam-	Aal (<i>Anguilla anguilla</i>)	Literaturstudie, Metaanalyse, Modellevaluierung, Modellentwicklung	Aufarbeitung des weltweiten Kenntnisstandes, Evaluierung vorhandener Prognosemodelle, Entwicklung neuer Prognosemodelle	Ja (Buchveröffentlichung)

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchungszeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/gefördert, etc.)	Gewässer Gewässerregion – Zielart(en)	Untersuchungsmethode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
				Sacrow				
Weltweit	Vermeidung turbinenbedingter Fischschäden durch Fischschutz- und Fischabstiegssysteme – ingenieurbioologische Grundlagen und Fallbeispiele.	Dr. G. Ebel (BGF)	2010, Veröffentlichung 2010 (12 Seiten)	Sachverständigen-Kuratorium Fischerei	Diadrome und potamodrome Arten in unterschiedlichen Gewässerregionen	Metaanalyse	Internationaler Kenntnisstand zur wasserkraftbedingten Fischmortalität und zum Einsatz von Fischschutz- und Fischabstiegssystemen an Wasserkraftanlagen	Ja (Tagungsband)
weltweit	Fischschutz und Fischabstieg an Wasserkraftanlagen – Handbuch Rechen- und Bypasssysteme. Ingenieurbioologische Grundlagen, Modellierung und Prognose, Bemessung und Gestaltung. 1. Auflage	Dr. G. Ebel (BGF)	2008 – 2012, Bericht 2012, Buchveröffentlichung 2013, 1. Auflage (484 Seiten)	–	80 Fisch- und Neunaugenarten	Literaturstudie (785 Quellen), Metaanalyse, Modellevaluierung, Modellentwicklung, Modellanwendung, Methodenentwicklung	weltweiter Kenntnisstand zum Fischschutz und Fischabstieg an Wasserkraftanlagen; Ableitung von Zielgrößen für Bemessung und Gestaltung von Fischschutz- und Fischabstiegssystemen	Ja (Buchveröffentlichung)
weltweit	Modellierung der Schwimmfähigkeit europäischer Fischarten – Zielgrößen für die hydraulische Bemessung von Fischschutzsystemen.	Dr. G. Ebel (BGF)	2009 – 2013, Mskr. 2013, Veröffentlichung 2014 (8 Seiten)	–	25 diadrome und potamodrome Arten	Literaturstudie, Metaanalyse, Modellentwicklung, Modellevaluierung, Modellanwendung	Entwicklung von Modellen zur Quantifizierung der Schwimmgeschwindigkeit in Abhängigkeit von folgenden Einflussgrößen: Art / Artengruppe, Körperlänge, Schwimmdauer, Wassertemperatur; Ableitung von Zielgrößen für hydraulische Bemessung von Fischschutzsystemen	Ja (Fachzeitschrift)
weltweit	Bemessung und Gestaltung von Fischschutz- und Fischabstiegssystemen – Internationaler Kenntnisstand und praktische Empfehlungen.	Dr. G. Ebel (BGF)	1998 – 2013, Bericht 2014 Veröffentlichung 2014 (42 Seiten)	UBA / Forum Fischschutz	Diadrome und potamodrome Arten in unterschiedlichen Gewässerregionen	Modellierung, Bemessung, Gestaltung, biologische Funktionskontrolle	Internationaler Überblick zum Themengebiet	Ja (Internet)
weltweit	Fischschutz und Fischabstieg an Wasserkraftanlagen – Handbuch Rechen- und Bypasssysteme.	Dr. G. Ebel (BGF)	2008 – 2012, Bericht 2012, Buchveröffentlichung	–	80 Fisch- und Neunaugenarten	Literaturstudie (785 Quellen), Metaanalyse,	weltweiter Kenntnisstand zum Fischschutz und Fischabstieg an Wasserkraftanlagen; Ableitung von	Ja (Buchveröffentlichung)

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.



F O R U M
FISCHSCHUTZ
& FISCHABSTIEG

Bundesland	Titel	Bearbeiter Institution	Untersuchung s-zeitraum Bericht	Auftraggeber (privat/Behörde/ gefördert, etc.)	Gewässer Gewässer- region – Zielart(en)	Untersuchungs- methode	Untersuchungsschwerpunkte	Veröffentlicht
	Ingenieurbioologische Grundlagen, Modellierung und Prognose, Bemessung und Gestaltung. 2. Auflage		2016, 2. Auflage (484 Seiten)			Modellevaluierung, Modellentwicklung, Modellanwendung, Methodenentwicklung	Zielgrößen für Bemessung und Gestaltung von Fischschutz- und Fischabstiegssystemen	
Weltweit + S.-Anhalt	Literaturstudie zu biologischen und technischen Aspekten des Fischschutzes an Wasserentnahmebauwerken und Ableitung von Maßnahmen zur Verringerung des Fischanfalls im Wasserwerk der Olefinverbund GmbH.	Dr. G. Ebel (BGF)	1998 – 1999, Bericht 1999 (107 Seiten)	Privat (Anlagenbetreiber)	Saale, Barbenregion, komplettes Artenspektrum	Literaturstudie, Metaanalyse, Modellierung	Effizienz unterschiedlicher Schutzsysteme, Konzeption von Schutz- und Abstiegssystemen an tangentialer Flusswasserentnahme	Nein

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.

Anhang

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.

Von: Forum Fischschutz und Fischabstieg <info@forum-fischschutz.de>
Gesendet: Freitag, 7. November 2014 11:02
An: Forum Fischschutz
Betreff: Forschungsarbeiten und Untersuchungen zum Fischabstieg/Fischschutz - Umfrage
Anlagen: Fischabstiegsuntersuchungen_2 Jahrzehnte.doc

Sehr geehrte Damen und Herren,

Herr Schmalz von der Fischökologischen & Limnologischen UntersuchungsStelle Südthüringen (FLUSS), möchte Sie freundlich bitten, an der beigefügten Umfrage teilzunehmen.

Mehr Informationen und die Umfrage erhalten Sie im angehängten Dokument.

Bitte antworten Sie Herrn Schmalz direkt unter info@fluss-im-netz.de.

Vielen Dank für Ihr Engagement.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jennifer Reck

--

Ecologic Institute
Berlin - Brussels - Vienna - Washington DC Pfalzburger Strasse 43/44 | 10717 Berlin | Germany
Tel. +49 (30) 86880-0 | Fax +49 (30) 86880-200
<http://www.ecologic.eu/> | <http://www.ecologic.eu/events/all>

Werte Fachkolleginnen und Fachkollegen.

Für die Konferenz des Forum Fischschutz & Fischabstieg in Bonn wurde ich gebeten, einen Vortrag zu den Forschungsleistungen zu halten. Alle Gutachten sowie Berichte von Funktionskontrollen oder Literaturarbeiten etc. stellen dabei wichtige „Mosaiksteine“ dar.

Der Titel des Vortrags lautet: „Fischschutz und Fischabstieg - angewandte Forschung im Rahmen von Auftragsgutachten“ (http://forum-fischschutz.de/sites/default/files/Programm_Konferenz_0.pdf).

Mein Ziel ist es, einen Überblick zu schaffen, in welchen Bundesländern welche Arbeiten zum Fischabstieg und Fischschutz in den letzten 2 Jahrzehnten gelaufen sind. In 15 bis 20 min. kann natürlich nicht jedes Gutachten einzeln genannt werden. Anzahlen und Inhaltsschwerpunkte lassen sich bundeslandbezogen jedoch sehr gut darstellen. Um zu zeigen, dass die Thematik zunehmend an Bedeutung gewinnt, würde ich 2 Jahrzehnte getrennt darstellen wollen (siehe auch beigefügte Tabellen der nächsten beiden Seiten):

- 1995 bis 2004
- 2005 bis 2014

Welche Arbeiten über universitäre Einrichtungen liefen und welche von freiberuflichen Biologen, GmbHs etc. bearbeitet wurden, erschließt sich bei meiner Auswertung über die Angaben in den unten anhängenden Tabellen.

Eine Reihe der Arbeiten sind möglicherweise nicht veröffentlicht worden. So kann dieser Überblick ggf. auch Hinweise für das UBA bzgl. Gutachten geben, die sonst bislang keine Beachtung fanden. Sollten bestimmte Angaben anonym bleiben (müssen), dann bitte ich um Eintragung „keine Angabe“ in das entsprechende Feld.

Da es hier um das **Thema Fischabstieg und Fischschutz** geht, bitte ich nicht um Angabe von Fischaufstiegsgutachten.

Für die Berücksichtigung in dem Vortrag wünsche ich Ihre Rückmeldung bis zum 17. November 2014.

Besten Dank im Voraus!

Beste Grüße

Wolfgang Schmalz Breitenbach, den 03.11.2014

info@fluss-im-netz.de; für Rückfragen: Tel.036841/55932

Stand: 27.05.2016

Offene Liste wird fortlaufend aktualisiert.

Untersuchung hinzufügen lassen über: <http://forum-fischschutz.de/kontakt>.

Von: FLUSS - Wolfgang Schmalz <info@fluss-im-netz.de>
Gesendet: Donnerstag, 7. April 2016 13:57
An: Naumann, Stephan; 'FLUSS - Wolfgang Schmalz'
Cc: 'Jennifer Reck'; ulf.stein@ecologic.eu
Betreff: Freigabeanfrage für Veröffentlichung der Tabelle zu Fischabstiegsuntersuchungen der letzten zwei Jahrzehnte

Werte Fachkolleginnen und Kollegen,

Sie können sich sicher noch an die Umfrage zu Fischabstiegsuntersuchungen der letzten zwei Jahrzehnte über das Forum Fischschutz Anfang November 2014 erinnern. Sie lieferten für eine von mir zur Verfügung gestellten Tabelle entsprechende Informationen. Nochmals besten Dank dafür.

Wiederholt gab es Anfragen zu dieser Tabelle. Die anfragenden Personen interessieren sich für Gutachten in diesem Themenbereich bzw. was bereits für Untersuchungen liefen.

Nun entstand gemeinsam mit Herrn Naumann die Idee, diese Tabelle mit allen von Ihnen gelieferten Inhalten und Informationen auf der aktuellen Homepage des Forum Fischschutz zur Verfügung zu stellen.

Das wird selbstverständlich nicht gegen Ihren Willen geschehen.

Somit unsere Frage: Stimmen Sie zu, dass die von Ihnen im November 2014 zugesandten Details in Form der Gesamttabelle auf der Internetseite des Forums Fischschutz & Fischabstieg veröffentlicht wird?

Sollten Sie Ihre damaligen Angaben noch einmal prüfen wollen, bevor Sie die Freigabe autorisieren, melden Sie sich bitte kurz zurück und ich sende Ihnen Ihren originären Beitrag zu.

Eine kurzfristige **Rückmeldung**, möglichst **bis 18.04.2016**, würde uns sehr freuen.

Es grüßen freundlich

Wolfgang Schmalz und Stephan Naumann (UBA) → Rückfragen können gerne auch an Herrn Naumann gerichtet werden (stephan.naumann@uba.de).